

Eine Welt anders

Einfach wunderschön...

Von Duschuckschmi

Kapitel 1: Die Steine

Eine Welt anders

Kurzbeschreibung:

Es geht nicht um einen jungen Mann der auserkoren ist die Welt mit der Kraft von geheimnisvollen Steinen zu retten, denn ein dunkler Schatten zieht sich über die WELT.

Simi: Ui, voll der gute Spannungsaufbau, erstmal erklären, worum es NICHT geht.

Außerdem geht es um die Verschiedenheit der MEnschen, aber dennoch sie zueinander halten, da sie ein Ziel vor Augen haben

*Sue: Wahrscheinlich will Yoda, dass man die Worte "Welt" und "Menschen" ganz besonders stark betont, fast schon schreit. "Das hier die **W**elt der **M**enschen sein!!!!"*

Kapitel 1: Die Steine

Eine Welt anders als wir sie kennen gelernt haben und je kennen werden. Denn wir haben sie zerstört. Und unsere letzten Nachkommen, müssen nun sehen wie sie überleben können.

Vorfahren: "Ha! Na dann seht mal zu, wie ihr zurechtkommt, ihr Trottel!" :D

Simi: Ich finde es ja echt toll, dass Yoda jetzt mit Fanfictions seinen Horizont erweitern will, aber kann er sich bitte einen Beta-Leser besorgen?

Merle: Ja, wo leben die denn jetzt??? Ich bin verwirrt...

Sue: In Trümmern u_u

...

Sue: Ein einsames "... " ist immer ein gutes Stilmittel.

"Bray, du gehörst zu meinen besten Rittern!"

Bray kniete vor dem König und wartet auf seinen neuen Auftrag.

"Sir, ich..."

"Bray, ich bitte dich um etwas."

"Alles was ihr wünscht, mein König."

"Du weißt, dass meine Tochter mein ein und alles ist."

"Ja, Sir. Sie reden oft und gerne von ihr."

Brei: „Ich kann's echt nicht mehr hören!“

"Mein lieber Bray, ich möchte, dass du meine Tochter von hier weg bringst."

König: „Sie geht mir nämlich so langsam auf meine königlichen Kronjuwelen!“

"Ich soll sie auf meine Reisen mitnehmen?"

König: "Reisen? Mir egal, bring sie einfach WEG!"

"Ich weiß, Bray, das ich dir da zuviel zumute,

König: "denn sie ist ne echte Nervensäge und schlimmer als jeder Drache,"

aber du weißt sicherlich, dass es mit mir nicht mehr lange gut gehen wird.

König: "So schusselig, wie ich bin..."

Ich habe einen großen Fehler begangen, auch wenn es meinem Volk dadurch besser gehen wird, muss ich dafür die Verantwortung übernehmen und ich bitte dich, nimm meine Tochter mit."

Simi: Hä?

"Ich werde sie, wenn es nötig ist, sogar mit meinem Leben beschützen." Sprach Bray und schaute den König an.

"Das schätze ich an dir Bray, du warst mir stets, seit du vor einem Jahr von mir als Ritter geschlagen wurdest,

Sue: Ey, voll fies! Verprügelt den einfach...

ein treuer Freund. Ich bin dir sehr dankbar für diesen Dienst. Hast du meine Tochter eigentlich schon einmal wieder zu Gesicht bekommen, seid

Sue: seiT

damals?"

"Nein, Sir, ich hatte sie schon lange nicht mehr gesehen."

"Nun dann steh auf, du wirst nun deine Begleiterin und meine Tochter kennen lernen."

Sue: Also zwei?

"Es wäre mir eine Freude."

"EAGLE!" schrie der König durch das Schloss.

Sue: Denn er hatte ein Mauer durchdringendes Organ.

Simi: Aber weder Stil noch Dienerschaft.

"Eagle?"

"Nein, eigentlich heißt sie Ebony Amber Geena Lina Emily Sakura von Binning,

Sue: Traumhafter Name. Wohl zu viel "The Tribe" geguckt. Dann doch lieber Jimmy Blue Ochsenknecht. Aber sollte sie nicht eigentlich Eaglesvb heißen?

Eaglesvb: "Sehr erfreut, Eaglesvb mein Name, Sie dürfen mich auch Svb nennen!"

aber da sie die Adler sehr mag, nennen alle sie nur Eagle.

*Sue: Ich mag auch gerne *die* Kekse, aber deswegen nennt man mich noch lange nicht Cookie.*

Simi: Ich möchte ab jetzt nur noch Kimchi-Ramyon genannt werden. Oder Nutella.

EAGLE!" schrie er noch einmal.

"Ja, Vater! Was gibt es denn? Ich wollte mir eben ein Bad einlassen." Sagte ein Mädchen.

Sie

*Sue: nämlich *die* Mädchen*

war wunderschön, fand Bray.

Simi: Andere fanden das nicht.

Aber sie war die Tochter seines Königs, der Bray und seine Schwester Amalia wie seine Kinder aufgezogen hatte.

Also wäre Eagle rein theoretisch seine Schwester.

Nichts anderes! Nur seine Schwester!

Sue: Ist okay! O_o"

*Simi: *Glücksbärchi Melodie einwerf* Sie ist kein Koch, kein Feuerwehrmann, fängt nicht als Trompeter bei 'ner Marschkapelle an, nur seine Schwester soll sie sein! *trillier**

Aber trotzdem fand er sie wunderschön.

Sue: Obwohl man seine eigene Schwester ja eigentlich immer hässlich findet.

Sie hatte langes lockiges blondes Haar, wunderschöne blaue Augen und rosa Lippen. Sie trug auf ihrer hellen Haut einen blauen Bademantel aus Seide.

Simi: Dress for the Moment!

Sie war einfach wunderschön.

Merle: Ja, wir habens verstanden...

"Eagle, ich habe dir ja schon von meinem besten Ritter erzählt ..." fing der König an. Er war entzückt zu sehen, wie sich Bray in seine Tochter verliebte.

Sue: Genau, der Traum eines jeden Königs, wenn sich der wilde Ritter in die edle Prinzessin verknallt.

Simi: Naja, is ja sein Ziehsohn und bester Ritter. Mich würde ja eher interessieren, woran er sieht, dass Brei dabei ist, sich in seine Tochter zu verlieben. Ist das wie in 'nem Videospiel, hat der den Balken mit LP (=Lovepoints) über sich, der sich langsam füllt?

Merle: Jaja, bloß nix vorwegnehmen.

Es gäbe keinen besseren Ehemann, dachte er und lächelte. Aber sein Schicksal hat ihm ein anderes Mädchen zugesprochen leider, genau wie seiner über alles geliebten Tochter.

Sue: Ihr hat das Schicksal auch ein anderes Mädchen zugesprochen leider?

Freunde! Oder Geschwister!

Sue: Ist ja gut! O___o"

*Simi: Und nochmal: *Glücksbärchi Melodie einwerf* Sie ist kein Koch, kein Feuerwehrmann, fängt nicht als Trompeter bei 'ner Marschkapelle an, nur seine Schwester (oder Freundin) soll sie sein! *trillier**

Merle: Wer denkt denn das jetzt überhaupt? Brei oder der König?

Sue: In Anbetracht dessen, dass Brei sich gerade zu verlieben scheint, wird das wohl der Herr König denken. Aber ich kann mich auch irren! Hier weiß man nie... <>_<>

Mehr würden sie nicht werden.

"Ist das Bray, Vater?" fragte sie und lächelte Bray an.

"Freut mich." Sagte Bray.

Sue: Dich hat aber niemand gefragt!

Er verbeugte sich vor ihr.

"Ja, mich auch, Bray."

Merle: Ihre Frage wurde noch gar nicht beantwortet! Das kann sie gar nicht wissen.

Lächelte Eagle, als er wieder auf stand.

Sue: unter stand

"Ja, das ist er. Nun geh wieder. Ich habe dir ja schon von der Sache erzählt."

"Ja, Vater. Also bis Morgen ... Bray." Sagte Eagle und hüpfte fröhlich davon.

Eaglesvb: "LALALALALA~" ^^

Merle: Ja, ich hüpfе auch immer durch die Welt... ähm, entschuldigung, mein Schloss, mein ich.

"Sie ist wunderschön" dachte Bray laut nach.

Merle: Es gibt übrigens auch noch Synonyme für "wunderschön", nur so am Rande erwähnt...

"Ja, das ist sie wohl. Mein Sohn und deshalb glaube ich auch, dass du der beste für den Job bist."

Simi: Weil Eaglesvb wunderschön ist, ist Bray der Beste für den Job?

Sue: Klingt. Äußerst einleuchtend, ja.

"Kann sie den reiten?"

Sue: Wen?

Simi: Na den! u_u

"Oh, ja natürlich. Man sieht es ihr vielleicht nicht an,

König: "weil sie so wunderschön ist,"

aber sie kann auch mit einem Schwert umgehen. Mag sein, dass sie noch ein paar Privatstunden deiner Seits braucht...

Sue: Was ist ein Seit und wie viele hat er?

Simi: Seits, das sind mächtige Krieger aus dem Norden, in ihren Adern fließt kein Blut sondern tödliches Gift, als Kinder werden sie von Löwen gesäugt und schwimmen mit Haien um die Wette!

*Sue: Boah! *_**

Sie ist wirklich ein erstaunliches Mädchen, dass wirst du noch merken." Meinte der König und stand von seinem Thron auf.

"Sir, wo soll ich eigentlich mir ihr hin reiten?"

"Weit weg von hier, weg von meinem Land.

*König: "Ich sagte doch bereits, sie geht mir auf den Keks! Tu sie weg, TU SIE WEG!"
*kreisch**

Ich glaube und befürchte, dass man auch nach ihr suchen wird." Seufzte der König.

"Sir, ich ..."

"Bray, ich vertraue sie keinem anderen Ritter als dir an. Bitte pass auf sie gut auf."

"Sir, ich werde mich um Eagle kümmern, Tag und Nacht

Sue: höhö...

werde ich sie beschützen."

"Ich weiß, aber Sorgen mache ich mir trotzdem."

Sue: Erst total zuversichtlich sein und dann nen Rückzieher machen!

"Das ist auch berechtigt."

Brei: "Ich bin ne ziemliche Lusche!"

"Mag sein ... Ich weiß..."

"Werden wir noch von anderen Rittern begleitet?"

"Nein, Bray. Nur wir drei wissen davon. Das würde auch zu Große Aufruhe

Sue: Nach „Die Große Aufruhe“ nun: „Der Große Auflärm“! Schlagen Sie zu!

verursachen. Nur ihr beide, werdet Morgenabend, das Schloss, die Stadt und mein Land verlassen."

Sue: Die Kommata kommen jetzt schon mal alle, damit sie sie später nicht mehr so oft tippen muss.

Simi: Ökonomischer Schreibstil!

"Ich verstehe."

"Gut, dann gehe nun nach Hause und bereite dich vor. Grüße bitte Amalia lieb von mir."

"Ja das mache ich, mein König." Sagte Bray. Er verbeugte sich noch einmal zum Abschied und verließ das Zimmer und das Schloss.

*Sue: Und auch in dieser Geschichte steht der Thron des Königs in einem *Zimmer*.*

Er ritt auf seinem Pferd im Dunkeln nach Hause.
Sie ist so wunderschön!

Simi: Die Pferdin?

"Guten Abend Bray." Begrüßte ihn sein ältere Schwester Amalia, als er das Haus betrat.

"Abend Schwester."

"Möchtest du noch etwas essen?"

"Nein, aber danke. Ich habe schon im Schloss gegessen."

"Gut, hat dir der König deinen neuen Auftrag genannt?"

"Ja, Schwester."

Merle: Zum Glück hat sie keinen Namen... oder hat er ihn vielleicht einfach vergessen?

Sue: Zuzutrauen wär's ihm...

Bray war immer noch in Gedanken bei dem Anblick von Eagle.

"Bray?" holte ihn Amalia wieder auf den Boden der Tatsachen.

"Ja?"

"Und was ist es diesmal für ein Auftrag? Sollst du zu anderen Königen reiten und sie

zu einem Essen einladen, Friedensschließen oder im Wald Wölfe töten?"

Sue: Der hat ja tolle Aufträge.

Simi: Ich glaube, Brei hat ADHS und bekommt deswegen vom König die dümsten Aufträge. Beschäftigungstherapie und so.

"Nein, weder noch. Ich werde Morgen, auf dem Wunsch des Königs, mit seiner Tochter abhauen."

*Brei: *auf Wunsch hock und darauf abhau* '___'*

Sue: Nur drei wissen davon, hat der König gesagt. Würde zu große „Aufruhe“ verursachen, hat er gesagt...

Simi: Brei ist echt nicht der hellste Stern am Firmament.

"Abhauen?" fragte seine Schwester entsetzt. Sie hatte auch allen Grund dazu.

"Ja, ich werde sie auf meinen Reisen

Sue: wohin auch immer

mitnehmen und sie beschützen."

Simi: Vor wem auch immer

"Und wann wirst du wieder zurück kommen?"

"Das weiß ich nicht, nicht so bald. Dem König geht es nicht so gut und er befürchtet, dass seine Tochter in Gefahr ist."

Merle: Soviel zu "Ich informiere mich ausführlich über meinen Auftrag, damit ich ihn bestmöglich ausführen kann." Bei mir auf der Arbeit wär das ein Kündigungsgrund...

"Deshalb sollst du mit ihr fliehen?"

Bingo, dachte Bray. "Ja, genau."

"Aber... aber warum du?"

Simi: Weil er ganz viele Seits hat!

"Ich weiß es nicht,

Brei: "eigentlich bin ich nicht sonderlich vertrauenswürdig, da ich jedem meine Aufträge erzähle, aber..."

der König hat mich darum gebeten."

"Musst du den unbedingt fliehen, könnt ihr euch nicht irgendwo in der Stadt verstecken."

Amalia: "Vor wem auch immer. Is mir auch egal. Ich geb einfach mal Ratschläge."

"Nein, ich habe es ihm versprochen Amalia."

Merle: Oha, er hat sich wieder erinnert! Welch ein Glück...

"Aber dennoch, ich werde mir Sorgen machen.

"Amalia..."

"Guten Abend, schöne Frau." Sagte Ram. Ram ist der Ehemann von Amalia.

Simi: Danke für die Vorstellung.

Merle: Faszinierend, wie subtil hier neue Charaktere eingeführt werden.

"Guten Abend, Schatz." Sagte Amalia und küsste ihren Mann.

"Ich gehe, dann auf mein Zimmer.

Sue: Seltsame Aufzählung... ' _ '

Merle: Wie, wer geht? Verschwindet Ram schon wieder? Blöde Statistenrollen...

Muss noch ein paar Sache für Morgen vorbereiten."

"Morgen?" fragte Ram und schaute zwischen Bray und seiner Frau hin und her.

Merle: Achso, doch Brei... Mein Fehler^^

"Amalia, erklärst du es ihm?"

Amalia nickte. "Setz dich Ram."

Sue: Nur DREI wissen davon, hat der König gesagt. Würde ZU GROßE „AUFRUHE“ verursachen, hat er gesagt!

Simi: Ya, echt nich so hell.

Bray drehte sich noch einmal um und sah wie Ram und Amalia in Ruhe sprachen. Wer weiß, wann er diese Szene, dass nächste Mal sehen wird.

Sue: Denn normalerweise sprachen sie nie mit einander.

Er ging auf sein Zimmer und ließ sich auf sein Bett fallen.

Er musste nachdenken.

Simi: Achtung, Textaufgabe:

Als er Vier Jahre gewesen war, sind seine Eltern gestorben. Von da an lebten Amalia und er im Schloss. Seine Schwester lernte mit 16 Ram kennen. Mit 12 Jahren zog Bray mit Amalia in das Haus von Ram ein. Mit 14 wurde er dann zum Ritter seines Königs geschlagen und ist nun schon seit 2 Jahren ein treuer Diener.

Simi: Berechne das Alter von Ram und sein Gewicht!

*Sue: Öhm... Zwo plusminus sechzehn, drölf im Sinn.... *Finger zählt**

"Sein letzter Wunsch... Seine Tochter ... Eagle ... Sie ist wirklich wunderschön ..." Bray seufzte und setzte sich aufrecht aufs Bett. Er schaute aus dem Fenster, es war Dunkel. Zum Glück hatten sie Strom.

Sue: Joa o_O

Merle: Ja, richtig, die Geschichte ohne Strom zu erzählen wär ja auch zu aufwendig gewesen... Dieses Hindernis muss man dann ja auch STÄNDIG bedenken.

Bray setzte sich an seinen Schreibtisch und schaute das Bild an, das dort schon immer stand. Ab und zu wischte Amalia den Staub ab.

Simi: Aha, der Herr ist sich wohl zu gut dafür!

Es waren seine Mutter und sein Vater auf dem Bild. Seine Mutter war einmal eine Prinzessin gewesen und sein Vater war ein Ritter mit Herz.

*Sue: Leonie, Leonie Löwenherz! Sie ist wie sie heißt, eine Löwin mit Herz *tralalalala**

Merle: Ohne Herz lebt es sich auch schlecht...

Der König kannte sie, beide. Sie waren gute Freunde gewesen, deshalb hatte der König die beiden zu sich genommen.

Bray wusste, dass er eine Tochter hatte, aber das letzte Mal als er sie gesehen hatte, war sie 9 Jahre alt gewesen. Danach lebte sie in einem Internat für höhere Töchter oder so etwas ähnliches, dachte Bray und lebte eine Zeitlang im Kloster ihrer Tante, der Schwester der Mutter, der Frau des Königs.

Sue: @_@ Also rein grammatikalisch nahm der König Breis Eltern bei sich auf, Brei hatte eine Tochter und lebte eine „Zeitlang“ im Kloster von Eaglesvbs Tante, der Schwester der Mutter, der Frau des Königs. Dann wär das ja geklärt! xD

Simi: Kein Wunder, dass Brei sich immer wieder sagen muss, dass Eaglesvb seine Schwester is, dieser Stammbaum is ja auch höchst kompliziert.

Auch sie war gestorben, als Eagle noch ein Baby war.
Nun war sie ca. 15 Jahre.

Simi: Was? Also ist die Frau des Königs (gemeinhin eigentlich als Königin bekannt, aber gut) gestorben, als Brei noch ein Baby war, aber jetzt ist sie 15? Ist der König damit nekrophil oder pädophil?

Sue: Nein, nein, als EAGLE noch ein Baby war. Lies doch, was da steht! u__u

Bray stand auf und ging zu seinem Schrank.

Er holte sein Schwert raus. Das Schwert hatte ihm sein Vater kurz seinem Tod geschenkt.

Simi: Dann hat er es dem Tod wieder weggenommen.

Er legte es raus um es Morgen noch einmal zu säubern.
Dann legte er sich ein wenig nachdenklich schlafen.

"Bray steh auf." Weckte Amalia ihren kleinen Bruder.

"Was gibt es denn?" murmelte er.

"Du hast Besuch."

"Ja, warte ich komme gleich."

"Beeil dich, bitte."

"Ja, schon gut."

Bray zog sich schnell etwas anderes an und wusch sein Gesicht im Waschbecken.

Er ging die Treppe hinunter, die direkt in die Küche führte.

Am Esstisch saß...

"Eagle!" sagte Bray erstaunt. Sie war wirklich die letzte Person die er hier erwartet hätte.

"Guten Morgen, Bray. Ich hoffe, ich habe dich nicht geweckt?" sagte sie und lächelte ihn

hämisch

an.

"Nein ... nein, nein ...

Merle: Nein zu allen drei Fragen... Oh, da sind zwei Fragen wohl der Zensur zum Opfer gefallen...

was machst du hier? Wir werden doch erst heute Abend ..."

*Brei: "Na du weißt schon...!" *zwinker* ;D*

meinte er und setzte sich ihr gegenüber an den Küchentisch.

"Ja, ich weiß."

*Eaglesvb: *zurückzwinker**

"Also was machst du hier? Willst du einen Tee?" fragte Bray und stand wieder auf. Er ging zum Regal und kramte in einer Schachtel.

"Nein, danke. Ich ... ich wollte dich fragen, warum du das für meinen Vater tust?"

Simi: Weil er ein dem König verpflichteter Ritter ist? o_O

Bray blieb eine zeitlang stehen, als wäre er erstarrt.

*Sue: Eramseht, erdrosselt, erfinkt und erstart *sing**

Verfolgt ihn diese Frage?

Er drehte sich um

Simi: da war keine Frage. Puh, sie schien ihn doch nicht zu verfolgen!

und schaute in das Gesicht von Eagle.

*Brei: "AAAAH!" *kreisch**

"Dein Vater ... war für mich wie ein Vater, er hat meine Schwester und mich aufgenommen, als unsere Eltern ... gestorben sind. Er war immer für mich da."

"Und jetzt meinst du, du wärst ihm einen Gefallen schuldig."

Hatte sie ihn durchschaut?
Woher wusste sie von seinen Gedanken?

Sue: Dafür muss man nicht unbedingt Psychologie studiert haben... -_-

"Nein, ich weiß es."

"Gut, dass wollte ich nur wissen, also bis heute Abend. Ich freue mich schon." Sagte Eagle.

Sie ging durch die Hintertür aus dem Haus. Bray beobachtete durch das Fenster, wie sie auf einen Rappen aufstieg und aus dem Hof ritt.

Sue: Eine Hintertür, die auf den Hof führt?

"Ist sie schon weg?" fragte Amalia, die wieder in die Küche kam.

"Ja."

"Komisches Mädchen und das ist die Tochter des Königs?"

*Sue: Wieso kennt sie die nicht, wo sie doch beim König im Schloss untergekommen sind?
O_o*

Simi: Naja, zuletzt haben die sich doch gesehen, als Eaglesvb 9 war. Dann is Brei doch zur Buße ins Kloster gegangen, weil er seine uneheliche Tochter einfach so auf ein Internat geschickt hat und Amalia is ja zu ihrem Ram gezogen. Boah, diese komplex miteinander verwobenen Charaktere, ey, schlimmer als bei Game of Thrones!

"Ja, das ist sie ... sie ist wunderschön."

Merle: Ich glaub, der hat nicht richtig zugehört... Amalia hat "komisch" gesagt, nicht "wunderschön"... aber naja, Verliebte leben halt in ihrer eigenen Welt^^

"Sag das noch mal."

Sue: Wie oft denn noch? -_-

Hast du eben gesagt, dass sie wunderschön ist?"

"Ich ... äh..."

"Bist du etwas in sie verliebt?"

"Ich weiß es nicht Amalia."

Simi: Brei, hell, Stern, Firmament und so, ne?

"Das wird sich schon zeigen. Ich gehe das Gatter reparieren."

Sue: Klingt eifersüchtig. O_o

"Soll ich dir helfen?"

"Nein, Bray, sicher willst du noch zum Markt, wenn du gehst bringst du das Übliche bitte mit und zum Schloss willst du auch noch, nun mach dich auf den Weg."

Amalia: "Und dann WILLST du auch noch das Haus putzen und mich massieren WILLST du

auch noch. KAPIERT?!"

"Danke Amalia."

Brei: "Danke, dass du immer weißt was ich will, denn ich bin ja offensichtlich zu blöd, um mir das selbst zu merken."

"Ich fände es besser, wenn du hier bleiben würdest."

"Amalia, bitte."

"... Aber du bist eben wie Vater, ein Abendteurer."

Amalia: "Und nicht wie Mutter, eine Morgenbilligere!"

"Danke."

"Nun geh." Sagte sie und ging aus dem Haus. Bray sah als, sie sich zur Tür drehte, dass sie Tränen in den Augen hatte.

"Warum versuchst du nur stark zu sein, ich fände es besser, wenn du ehrlicher zu mir wärst, Amalia." Murmelte er vor sich hin.

Sue: Sei du doch zuerst ehrlich und sag ihr, dass sie ehrlicher sein soll. Heieiei...

Bray schnappte sich einen Apfel und ging raus. Er sattelte sein Pferd Pegasus.

Sue: Pffffft...

Das Pferd hatte er vor 4 Jahren vom König bekommen. Bray hatte es Pegasus genannt, weil ihm die Geschichte von dem fliegenden Pferd Pegasus gefallen hatte. Mutter hatte sie ihm immer erzählt, als er noch klein war und sie noch lebte.

Sue: Nee, schon tot war o_O

Simi: Nuja, wenn es bei der Königin klappt >_>;

Ein fliegendes Pferd das über jeden und alles hinweg fliegt und einem an einen sicheren Ort bringen würde. Weg von Problemen, Angst, Verantwortung. Einfach auf sich alleine gestellt.

Sue: Dann hätte er es auch Peter Pan nennen können.

Simi: Oder Prokrastination. Oder Berlusconi :D

Stimmt!

Sue: Ne? :D

Simi: ^.^

Bisher war er immer alleine auf Reisen gewesen. Jetzt müsste er noch auf eine andere Person acht geben. Auf die Tochter seines Königs!

Bray ritt auf Pegasus Richtung Markt. Er erledigte noch paar kleine Einkäufe und Erledigungen, dann ritt er im Galopp zum Schloss.

Sue: Und, was machst du heut noch so?

Merle: Och, n paar Erledigungen erledigen.

Sue: Cool.

Dort brachte man Bray in die Bibliothek, wo der König schon auf seinen heutigen Besuch wartete. "Schön Bray, dich zu sehen. Eagle hat mir erzählt, dass sie dich heute Morgen besucht hat. Ich hoffe, sie war dir nicht zu aufdringlich?!"

"Nein, natürlich nicht. Sie war nicht aufdringlich."

Brei: "Sie kam nur unangemeldet in aller Frühe, hat mich aus dem Schlaf gerissen um eine sinnlose Frage zu stellen und dann wieder abzuhausen!"

Der König musste Lächeln.

König: "Jaja. Die Eaglesvb. So kenn ich sie. Was glaubst du, warum ich sie loswerden will!?"

Er war in eine Schriftrolle vertieft gewesen, nun musterte er Bray von oben bis unten. "Mein lieber Bray, ich möchte dir 2 Dinge mit auf die Reise geben, außer meine Tochter."

Sue: Außer seine Tochter - jetzt soll sie doch nich mehr mit?

"Das müsst ihr nicht, ich ... wir werden schon zu recht kommen."

Sue: Du weißt doch noch nicht mal, was er dir geben will u.u"

"Dessen bin ich mit bewusst."

Sue: Vielleicht auch ohne bewusst...

Aber dennoch, ich will dir diese Schriftrolle mit auf die Reise geben ..." sagte der König und reichte ihm die Schriftrolle.

"Was steht da drinnen?" fragte Bray.

Brei: "Sagsmirichbinzufaulzulesensagsmirichbinzufaulzulesensagsmir-"

"Ließ es einfach, wenn du Mal Zeit hast."

Brei: "Mist!"

König: "Oder auch nicht, egal, ist nicht wirklich wichtig..."

Sue: Leßen: ich leße, du ließt, er/sie/es ließt, wir leßen, ihr leßt, sie leßen. Setzen, 6!

"Werde ich machen."

"Das zweite, was ich dir geben will ist ... etwas Besonderes."

König: "Und wesentlich wichtiger als diese dumme Schriftrolle mit der ich dich nur ärgern will."

Sue: Zwei Dinge. Davon ist keins die Tochter, aber etwas Besonderes. Ergo: Eaglesvb

sucks xD

Der König ging zu einer Glasvitrine am anderen Ende der Bibliothek. In ihr lag ein Schwert. Das Metall schimmerte bläulich und der Griff war mit einem Dachen mit einem langen Schwanz und Flügeln geziert.

Simi: Die VERzierungen gezierten sich gar sehr.

Sue: Was ist ein Dachen?

Das Auge des Drachens war ein roter Rubin.

Bray war begeistert. Noch nie hatte er so ein schönes und wertvolles Schwert gesehen.

Der König öffnete die Vitrine. Er holte langsam das Schwert heraus und bewunderte es selbst.

König: "Och, oder vielleicht behalt ich das doch lieber selber... Mist, jetzt hat er es auch schon gesehen."

"Das ist das Schwert unserer Familie, es wurde seit Generationen weitergegeben und nun will ich es dir weiterreichen."

"Aber warum mir? Ich gehöre doch nicht zu ..."

Der König drehte sich um. "Das Schloss wird bald gestürmt, das spüre ich."

Simi: Wieso denn? Und von wem? Dem Volk geht es doch gut, weil du einen Fehler gemacht hast! Und wo spürt er das?

Ich will nicht, dass dieses Schwert in irgendwelchen schmutzigen Händen landet.

König: "Wenn ich Schussel es mal wieder versehentlich weggeschmissen hab."

Bray, du bist der Sohn, den ich nie hatte. "

"Aber warum mir? Ihre Tochter ist doch auch noch da."

Brei: "Ihre Tochter könnte doch Ihr Sohn sein! Warum kann sie nicht der Sohn sein, den Sie nie hatten, Sie Sexist?!"

Er drehte sich wieder zu Bray und hielt es ihm entgegen. "Ich weiß, Bray, aber ich will es dir geben. Bitte, nimm es an."

König: "Hör auf das ganze logisch zu hinterfragen, du bist doch sonst nicht so clever. Ich weiß, das ergibt alles keinen Sinn, aber ansonsten kann die Geschichte nicht weitergehen. Also Ruhe und nimm!"

"Es wird mir eine Ehre sein." Sagte Bray und nahm das Schwert.

"Wenn du die Schriftrolle ließt, wirst du es hoffentlich verstehen."

"Gut." Bray nickte und hielt das Schwert in seiner Hand. Er band es sich um den Rücken.

Simi: Biegsames Schwert!

"Nun geh, ich erwarte dich heute Abend. Grüße Amalia und Ram bitte von mir."

Simi: Das ist ein Hin- und Hergerenne. Er geht Heim, dann kommt die Prinzessin zu ihm, dann geht er ins Schloss, dann wieder Heim und nachher geht er wieder ins Schloss?

"Werde ich machen."

Sue: Jaja... Das hast du gestern doch auch schon vergessen zu machen.

Bray ging durch das Schloss und schaute sich die Schriftrolle an.

"Was da wohl drinnen stehen mag?" murmelte er. Er starrte auf den Schriftrollenband.

Simi: Auf die Idee, die Schriftrolle aufzurollen um sie zu lesen, kam er nicht. Soweit war er im Kurs "Lesen lernen leicht gemacht!" noch nicht.

Vor dem Schloss blieb er stehen und schaute auf die Kirche. Sie läutete gerade zu 4.00 Uhr am Nachmittag. "Oh, nein schon so spät." Er wollte noch bei seinem besten Freund vorbei schauen und sich für die Reise von ihm verabschieden.

Simi: Von der niemand was wissen darf!

Merle: Wahrscheinlich noch kurz zusammen Xbox zocken, das erklärt auch, warum es in dieser Welt unbedingt Strom geben muss.

Er packte die Schriftrolle in die Satteltasche und stieg auf. Bray ritt zu dem Haus in dem Ved wohnte. Ved war sein treurer Freund seit Kindheitstagen.

Sue: Schöner neuer Input für meinen Wortschatz: "treur"

Ved lebte in einer Wohnung über einem Schuhgeschäft. Sein Bruder ist der einzige Schuster in der Stadt.

Bray stieg von Pegasus ab, er hängte sein Schwert um den Hals von Pegasus.

Simi: Als Anker? Damit es nicht abhaut?

Sue: Na wenn ich Breis Pferd wäre, würd ich auch abhauen wollen.

Er betrat den Laden. Ein Glöckchen klingelte an der Tür.

"Ja, Hallo." Sagte Veds Bruder Kan-Zen.

Simi: Master! Miep, Japanologenwitz >_>

"Hallo!"

"Oh, du bist es Bray."

"Hallo, Kan-Zen. Ist Ved da?"

Simi: Ich glaube, da Eaglesvb so ziemlich alle Namen aufgebraucht hat, bekommen die restlichen Charaktere nur so knappe Namen. Brei, Ram, Ved...

*Sue: Fehlt noch Ey-Al. "Ist Ey-Al da?" ...*nichtlustig xD**

Simi: Dieser Wortwitz is so gut wie diese Story!

Sue: Danke! ^-^ ...ähm... hey!! ;_;

"Ja, er ist oben."

"Danke" sagte Bray und ging die Treppe nach oben in die Wohnung.
Er klopfte an die offene Tür. Ved saß am Tisch und drehte sich nun Richtung Tür.

Sue: '___' Er saß wohl die ganze Zeit einfach nur so am Tisch und wartete auf seinen Auftritt. Creepy...

"Bray! Was führt dich zu mir?"

"Was machst du da?"

"Ach, ich repariere gerade ein Paar Schuhe von Frau Müllers Kindern."

Sue: Ernsthaft? Frau Müller? xD

Simi: Wie gesagt, Eaglesvb hat all ihre Kreativität aufgebraucht!

Bray setzte sich neben Ved und schaute ihm zu. Ved half gerne seinem Bruder.

Merle: Ähm, gibt es eine logische Verbindung zwischen diesen beiden Sätzen und ich bin einfach nur zu blöd um sie zu sehen???

Sue: Aber Merle... Warum liegt denn da Stroh? ^^

"Was willst du nun von mir?"

Ved: "Was willst du NUN wieder von mir?"

Bray rieb sich am Hinterkopf und lächelte

leicht dümmlich,

dann wurde er wieder ernster. Ved merkte seinen Stimmungswechsel und wusste, dass etwas nicht stimmte.

"Nun sag schon" forderte er seinen Freund noch mal auf.

"Ja ... Ich bin gekommen um mich von dir zu verabschieden."

"Wie meinst du das?"

"Der König... hat mir einen neuen Auftrag gegeben."

"Und was hat das, damit zu tun, dass du dich von mir verabschieden willst."

Ved: "Normalerweise haust du doch auch einfach ab, ohne was zu sagen, du A..Aas!"

"Ich weiß nicht, wann ich wieder kommen werde, es kann dauern."

"Was ist das denn für ein Auftrag?"

"Es geht um seine Tochter."

"Seine Tochter? Die wunderschöne Eagle? Was ist das nun für ein Auftrag?"

*Simi: Brei, der (Zieh-)BRUDER, wusste nicht, dass die *wunderschöne* Eaglesvb Eagle heißt, aber Ved schon? Uuuuh, ich rieche eine Dreiecksbeziehung!*

"1. Ja, seine Tochter, 2. ja, die wunderschöne Eagle und 3. ich soll mit ihr abhauen und sie beschützen."

Sue: Und 4.: DREI Leute wissen davon, hat der König gesagt!!!!111einself

"Das wird bestimmt ein tolles Abenteuer."

Sue: So mit Abhauen und Beschützen und so. Sind immer die besten.

Simi: Planlos mit nem Kind wer weiß wie lange durch die Gegend reiten klingt echt super.

Sue: Aber Brei ist doch selbst noch ein Kind. Nach meiner Lösung der Textaufgabe ist er so ungefähr 16. Und Ram wiegt 74kg xD

Simi: Sehr gut, hier, kriegst n Keks!

Sue: Call me Cookie! ^o^

"Ja, warscheinlich." Meinte Bray.

"Du bist echt zu beneiden."

"Wenn du meinst, Ved. Ich muss jetzt gehen. Du bist echt ein toller Freund." Sagte Bray.

Sue: Super Verabschiedung. Hat sich wirklich Zeit genommen für seinen besten Freund. "Wie du meinst. Püh! Ich geh, du toller Freund du!"

"Ja, du auch Bray. Hoffe du lässt nicht so lange auf dich warten oder suchst dir irgendwo andere Freunde."

Simi: Ich rieche Eifersucht! Diese Dreiecksbeziehung entwickelt sich anders als gedacht.

"Keine Angst, ich komme schon wieder."

Sue: Ist das ne Drohung?

"Also bis irgendwann mal. Warte Mal, ich habe ja noch etwas für dich. Das wäre zwar eigentlich dein Geburtstagsgeschenk, aber ich weiß, ja nicht, ob du dann wieder da bist." Lächelte Ved.

"Ein Geschenk?"

"Ja, warte hier kurz." Sagte Ved und ging in sein Zimmer. Er kam mit einem kleinen Päckchen wieder und reichte es Bray.

"Was ist da drinnen?"

"Mach es doch auf."

Simi: Boah, Brei, ehrlich? Erst die Schriftrolle und jetzt das?

"Ja, du hast Recht."

Brei: "Ich Dummerchen."

Sagte Bray und packte sein Geschenk aus.

Ved fand es amüsant mit anzusehen, wie Bray das Geschenk auspackte.

Ved: "Tihihhi, fetthändiger Trottel!"

"Wow, danke. Der Gürtel ist echt unwerfend.

Sue: Ist "unwerfend" nun schlechter oder besser als "werfend"?

*Simi: "Unwerfend" ist das neue "fabulous"! *Haare zurück werf**

Du bist echt toll in deinem Handwerk."

Brei: "Wo du doch sonst nirgends Talent hast."

"Und das aus deinem Mund muss es schon ein Lob sein."

Ved: "Schließlich bist du ja normalerweise immer so arschig zu mir..."

"Danke, danke.

Sue: O_o Ein "Danke" ist an dieser Stelle glaube ich unangebracht?

Makoto Kino: "And thank you!" ^^

Ved, nun muss ich wirklich gehen." Sagte Bray. Es fiel ihm schwer, sich von seinem besten Freund zu verabschieden ohne zu wissen, wann er ihn wieder sehen wird, aber er wollte es nicht richtig zeigen.

Er hatte eben etwas mit seiner Schwester gemeinsam.

Sie konnten nicht richtig Gefühl zeigen.

"Ja, Bray, also ... bis."

Sue: Jo, hallo... guten!

Simi: Oh, ja... vielen!

"Auf Wiedersehen, Ved." Sagte Bray und umarmte ihn noch einmal.

Sue: Hab das erste mal nich mitgekriegt.

Simi: Heimlich passiert, Brei kann eben auch den Lesern nicht richtig seine Gefühle zeigen.

"Mach es gut, Bray." Sagte Ved.

Beide wussten, dass die Stimmung sehr angespannt war.

"Willst du nicht ...?"

Brei: "...ein bisschen zum Abschied knutschen?"

"Nein, Bray ich muss meinem Bruder hier helfen, Abendteuer sind dein Ding, ich wünsche dir viel Glück."

Simi: Ah, noch so ein Morgenbilligerer!

"Ja." Sagte Bray und ging wieder nach unten und aus dem Laden.

Er drehte sich noch einmal um und schaute sich den Laden noch einmal an, dann

schwang er sich

noch einmal

auf Pegasus und ritt

noch einmal

zu seinen zu Hause, zu Amalia und Ram.
Er schaute noch bei dem Bäcker vorbei.

Simi: Uuuuh, das is jetzt bestimmt voll wichtig, pass auf!

Bray traf um 7 Uhr Abends zu hause ein.

Simi: Wohl doch nich...

Die Zeit verrann wie ihm Fluge, aber Zeit hat er noch.

Sue: Äh?? Im Präsens hat er also noch Zeit...

Simi: Altes chinesisches Sprichwort! u_u "Im Fluge die Zeit mag verronnen sein, doch dennoch hast du Zeit!" Sehr tief!

*Sue: Wow *_* Das lass ich mir als Tattoo auf den Arm machen.*

Bray hatte sich fest vorgenommen ein letztes Mal mit Ram und Amalia Abend zu essen.

Amalia hatte schon alles hingerichtet.

Simi: Schwein, Gans, Brot und Käse, alle waren sie eines nach dem anderen auf das Schafott gestiegen und hingerichtet worden.

"Schön Bray, das du auch noch auftauchst."

Amalia: "Dann kann ich dich auch gleich hinrichten, du treulose Tomate!"

Simi: Amalia wird langsam ne echte Zicke.

"Ja, ich war noch bei Ved und habe mich von ihm verabschiedet. Ich gehe mir nur noch schnell die Hände waschen." Sagte Bray und wusch sich kurz im Bad Hände und Gesicht.

"Nun setzt dich endlich Bray" sagte Ram nervös.

Sue: Muss wohl sehr hungrig sein, der arme.

Die 3 aßen und redeten viel.

Es tat ihnen allen gut.

Merle: Sich hier Details und konkrete Dialoge auszudenken ist ja auch wirklich nur Zeitverschwendung.

Nach dem Abendessen ging Bray in sein Zimmer und packte einpaar wichtige Sachen in eine Tasche. Einen Pullover und eine wärmere Hose, kann man immer gebrauchen

Sue: vor allem wenn man nich weiß, wo's hingehen soll

und zwei weitere T-Shirts. Den schwarzen Umhang würde er sich gleich umbinden.

Simi: Pulli, Hose, T-Shirt und schwarzer Umhang? Modisch sehr interessant.

Er hängte sich die Tasche um und schnappte sich das Schwert vom Schreibtisch.

Ob er zwei Schwerter brauchen würde?

Man kann warscheinlich nie genug haben.

Brei: "Drei, vier, fünf, immer gut! Vielleicht wachsen mir ja noch n paar Ärmchen."

Simi: Falls mal eines Migräne hat? :D

Schwertin: "Och nee... jetzt nich... hab Migräne..."

Wer weiß, was für Typen ihnen begegnen werden.

Er hatte nun so weit alles, was er brauchen würde, zusammen gepackt, schließlich verreist er nicht zum ersten Mal. Nein, er machte sogar öfters Reisen um die Aufträge des Königs zu erledigen.

Aber nie länger als ein Monat.

Sue: Ein Monat lang "Friedenschließen" und Wölfe töten?

Simi: Und Könige zum Essen einladen. Das kann dauern, bis man weiß, wer Vegetarier ist, wer ne Gluten-Allergie hat, und wer keine Lactose verträgt.

Sue: Bis das geklärt ist, sind alle verhungert.

Er ging in die Küche, wo Amalia mit einem Ess-Paket wartete.

Sue: Eff- oder Peh-Pakete waren leider schon aus.

"Amalia, du musstest mir nichts zum Essen machen."

"Oh, doch kleiner Bruder, sonst bist du noch abgemagert, wenn wir uns wieder sehen." Sagte Amalia und versuchte zu Lächeln.

Simi: Das muss ja ein enormes "Ess-Paket" sein.

"Warscheinlich hast du Recht." Bray wollte sich nicht heute mit Amalia zanken.

"Machs gut, Bray." Sagte Ram und umarmte ihn.

"Danke, Ram und pass ja gut auf Amalia auf solange ich weg bin."

"Klar mache ich."

Amalia schaute ihren Bruder traurig an.

"Amalia, ich verlasse mich auf dich, dass du deinen Kindern immer wieder von mir erzählst."

Brei: "Ich find mich nämlich so geil, das will ich keinem vorenthalten!"

Versuchte er die Situation ein bisschen zu entspannen.

"Spinner. Komm her" sagte Amalia und drückte ihn.

"Keine Angst ich komme wieder."

"Ich weiß, trotzdem werde ich Angst um dich haben."

Simi: Wieso denn? ich möchte dezent darauf hinweisen, dass wir immernoch keine Ahnung haben, wovor Eaglesvb beschützt werden muss und was eigentlich los ist.

"Brauchst du nicht."

"Wenn ich nicht, wer soll sonst um dich bangen?"

Amalia: "Du hast doch sonst keinen, der so tut, als ob er dich mag!"

"Amalia ich komme schon gesund wieder."

"Ich weiß, kleiner Bruder." Sagte Amalia und umarmte ihn noch einmal.

"Ich muss nun gehen." Sagte Bray und ging aus dem Haus.

Er stieg auf Pegasus auf.

Ram und Amalia standen an der Tür.

Bray zog sich seine Handschuhe über

den Kopf. :D

"Bray, sei bitte vorsichtig."

"Bin ich Amalia.

Sue: Bin isch Amalia, Alta! Hascht du auch Namen, oda was?

Simi: Bin isch Nutella! Pass auf, oder isch wickel mein Schwert ab und werd zum Seits!

Also macht es gut." Sagte Bray und ritt davon.

"Pass bitte auf dich auf." Schrie Amalia ihm hinterher.

"Ich bin vorsichtig!" murmelte Bray.

Das Schwert und die Schriftrolle vom König steckten immer noch in der Satteltasche, auch eine Decke lagerte noch in ihr. Der Schlafsack hing an der anderen Seite.

Sue: Den obligatorischen Kochtopf muss wohl die Frau mitbringen?

Simi: Wo ist das Ess-Paket? Wo seine Klamotten? Und überhaupt reitet er sehr spartanisch ausgerüstet nach wo-auch-immer für wie-lang-auch-immer.

Sue: Ein echter Abendteurer weiß sich eben auch ohne viel Schnickschnack zu helfen u_u

Bray ritt zum Schloss.

Vor dem Schloss warteten schon der König und seine Tochter auf ihm.

Sue: Uh... Ich hoffe, die zwei sind nich zu schwer für den armen Brei...

*Brei: "Runter! *krächz* Warum immer auf mir?" ;_;*

"Du bist pünktlich, mein Sohn." Meinte der König.

Merle: Pünktlich um genau Abend Uhr... Was anderes war ja nicht ausgemacht.

"Guten Abend, König. Guten Abend, Eagle." Sagte Bray und stoppte neben ihr.

Simi: Also entweder verweigert Brei der Prinzessin den Titel, oder die Eltern seiner Majestät haben genauso wenig Geschmack bei der Namensgebung bewiesen wie er und ihn einfach nur "König" genannt.

Sue: König von Binning

König: "Ihr dürft mich Kvb nennen!"

Eagle hatte auch einen Umhang an und saß auf einem weißen Araber.

Simi: War's heute Morgen nicht noch ein Rappe? Und wie kann es in einer Fantasy-Welt Araber geben? Der Autorin ist wohl nicht ganz klar, woher die Pferderasse ihren Namen hat.

Sue: Arabien = Morgenland = Fantasy! u__u

Simi: Aaaah!

"Eagle, glaube mir du bist in Brays Händen sicher und Bray pass ja gut auf meine Tochter auf."

"Werde ich Sir."

"Nun reitet schon los." Sagte der König.

Kvb: "Ich kann euch nicht mehr sehen!"

"Machs gut, Vater." Sagte Eagle mit trauriger Miene.

Sie hatte ja auch einen guten Grund, oder?

Sue: Find ich nich...

Simi: Eben, wird doch ein klasse Abenteuer. Mit Abhauen und Beschützen und so.

"Ich werde gut auf sie aufpassen."

"Ich weiß, Bray."

"Komm las uns reiten." Sagte Bray und ritt vor an.

Simi: Er ritt vor an aber hinter zu. Hahaha..ha..ha Und noch ein schlechter Wortwitz. Yeah!

"Auf Wiedersehen, Vater." Sagte Eagle und ritt ihn hinterher.

Simi: Ich glaube, Brei nimmt seine Seits gar nicht mit. Und mir fällt gerade auf, dass Eaglesvb entweder ihren Vater oder Brei ritt o_O

Sie ritten die ganze Nacht im Galopp durch Wälder und über Felder.
Schweigend!

Sue: Nein! O_O

Simi: Skandal!

Merle: Die armen Pferde... Denkt vielleicht auch mal jemand an die Pferde?

Bis Eagle sagte: "Bray, mein Pferd kann nicht mehr und meine Augen fallen mir auch schon zu."

"Ja, lass uns da vorne rasten." Sagte Bray.
Sie ritten langsam zu der Lichtung und stiegen ab.
Bray machte ein Lagerfeuer,

Sue: Spätestens nach Herr der Ringe haben wir doch gelernt, dass man, wenn man auf der Flucht ist, kein Feuer mitten in der Nacht auf einer für alle sichtbaren Lichtung machen sollte...

während Eagle sich in ihren Schlafsack kuschelte. Sie war wirklich müde.
Bray kramte die Schriftrolle aus der Satteltasche und rollte sie aus. Er starrte die erste Seite an.

Sue: Wie viele Seiten soll denn eine Schriftrolle sonst haben?

Fünf Edelsteine in verschiedenen Farben und Formen waren abgebildet: ein rotes Herz, eine blaue Träne, ein gelber Stern, ein grünes Kreuz und eine rosa Blüte.

Sue: Wie hieß diese Zeichentrickserie damals auf ORF1, die ein bisschen an Sailor Moon erinnerte? Die haben sich doch mit genau solchen Steinen verwandelt! xD

Simi: Vielleicht ist Brei eine Sailor Kriegerin?

"Was haben denn diese Steine zu bedeuten?" fragte er sich.
Er schaute sich das zweite Blatt an.

Simi: Das zweite Blatt der SCHRIFTROLLE?

Merle: Er scrollt einfach nach unten auf Seite 2, wie bei Word... Ist doch klar!

"Schon seit der Zeit, seit dem die Menschen denken können, gibt es auch das Böse. Denn zu jeder Guten Seite gibt es auch ein Gegenstück. Wie ein Zwilling, der das genaue Gegenteil von dir ist. Seit dem die Menschen mit dem Bösen Krieg führen können gibt es die "Steine des Universums". Sie wurden einst von Mönchen hergestellt und auf der ganzen Welt verteilt. Jedes Mal wenn ein Krieg mit dem Bösen bevor stand, wurden all die Steine zusammengeführt und die Besitzer der Steine erlangten göttliche Kräfte um die Erde zu retten vor dem Bösen. Nach dem Kampf verteilten sich die Steine wieder über die Erde. Und jedes Mal vereinten sich diese Steine für den Kampf mit dem Bösen..."

*Sue: Mimimi~ *räusper* FINDE DEINE SIIIEBEN oder fünf DRÄÄÄÄGONBALLS!*

Simi: Power Stone! War das nicht diese Serie, in der sieben Steine absolute Macht gewähren?

"Bray, bist du nicht müde?" fragte Eagle.

"Doch ... Eagle, was weißt du über die Steine des Universums?"

Eagle schwieg. Sie wusste etwas.

Sue: Darum hab ich in der Schule immer mit Schweigen auf die Fragen reagiert, weil ich etwas wusste.

"Ich weiß nicht viel darüber. Dad hat mir einen dieser Steine einmal geschenkt. Ich trage ihn immer bei mir."

"Darf ich ihn mal sehen?"

"Ja, natürlich." Eagle zog aus ihrem T-Shirt eine Kette mit einem großen Stein als Anhänger. Es war die rosa Blüte. Der Stein war wunderschön.

Sue: Ich glaube langsam, "wunderschön" ist das einzige Adjektiv, das Brei kennt.

Simi: Man könnte hieraus echt ein Trinkspiel machen. Jedesmal, wenn etwas oder jemand wunderschön ist, trinkt man einen. Nach Fünf Seiten ist man betrunken!

Noch nie hatte Bray so einen wunderschönen Stein gesehen, geschweige denn in der Hand gehabt. Er fühlte sich warm an. Etwas ging von dem Stein aus. Etwas Magisches, Starkes und Geheimnisvolles.

"Aaaah." Schrie Eagle und viel

wenig

mit dem Kopf auf den Boden.

Sie schien ohnmächtig zu sein. Sie kämpfte gegen irgendetwas.

Sue: Den Sandmann?

"Eagle, wach auf." Sagte Bray und schüttelte sie leicht.

Sie öffnete wieder ihre Augen. Eagle fiel ihm weinend um den Hals. Bray wusste nicht, wie er nun handeln sollte, also legte er einfach seine Hände auf ihren Rücken.

Sue: Dawww, voll süß!! - ist vermutlich die Reaktion, die hervorgerufen werden sollte...

Simi: Meeeh, voll doof!! - ist die Reaktion, die tatsächlich hervorgerufen wird.

"Es wird schon alles wieder gut." Sagte er.

Sie ging zurück und schaute Bray tief in die Augen;

Simi: Sie ging zurück? Wohin?

sie wischte sich die letzten Tränen aus dem Gesicht.

"Ich habe Kinder gesehen. Sie waren glücklich. Dann plötzlich wurden sie von einer dunklen Welle überflutet. Es war so schrecklich, ihre schönen blauen Augen und das blonde Haar wurde tief schwarz. Schwarz wie das Böse,

Sue: wie rassistisch!

Merle: Ohje, die armen arischen Kinder wurden schwarz wie die bösen Mohren. Also ich weiß nicht, ob es für dieses Werk den Literaturnobelpreis gegeben hätte...

dann ... dann... fielen sie um und verpufften,

plopp

sie lösten sich in Luft auf."

"Sie lösten sich auf?"

"Ja."

"Kann es sein, dass du eine Vision hattest? Hattest du so etwas schon öfters."

"Ja, Nein, ja."

Sue: XDDDD Ja wie ja was ja nee ja noi ja scho!

Simi: Nein, ja, nein, ja, such dir was aus!

Das ist alles so kompliziert und schwer."

"Was?"

"Na, das mit dem Stein und meiner Bestimmung."

Eaglesvb: "Was denn sonst!"

"Was für eine Bestimmung?"

"Dass ich eine der neuen Retterin bin und du auch noch eine Bestimmung hast!"

Simi: Wutt? Wiewerwaswowiehäää?

*Sue: Uh, jetzt wirds mir echt zu hoch '___' Sie ist eine *was* der neuen Retterin?*

"Und du weißt, was ich hier bin?"

Sue: ??? In dieser Geschichte? Häääää? Ich bin verwirrt!; _____;

Simi: Vielleicht erklärt sie uns das alles noch?

Sue: Mich verwirrt die Frage nach "was"... '___'

Merle: Also ich habe wenig Hoffnung, dass wir eine zufriedenstellende Erklärung erhalten werden, aber ich bin bereit mich überraschen zu lassen.

"Ja, du wirst die Person, die die Steine zusammen führen wird."

Sue: Er wird die Steine führen, aber mit wem zusammen wird er es machen?

Simi: Mit den Seits?

Sue: Achso u_u

"Warum ich?" fragte Bray.

Er konnte und wollte das hier nicht glauben. Aber was hatte das sonst alles, mit ihm zu tun. Mit der Schriftrolle, dem Auftrag, Eagle, dem Stein und mit sich selber.

Sue: Joa, was hatte er eigentlich mit sich selber zu tun?

Bray war nie besonders gläubig gewesen, aber er glaube an die Menschen, ihre Träume und an sich selbst und darauf kommt es doch an oder etwas nicht?

Sue: Joa, wenn du das so sagst, wird's wohl so sein. Oder ein bisschen nicht?

Simi: Boah, du, jetzt wird's echt tiefsinnig!

Glauben! Glauben ist so ein großes Wort. Viele Menschen in seiner Welt, haben den Glauben an eine bessere Welt schon verloren, sie hoffen zwar, aber den Glauben haben sie Meisten schon aufgegeben. Und das ist das Schlimme!

Sue: Jap! Glauben ist besser als Hoffen, hast schon recht und so.

Simi: Vielleicht denken wir zu schlecht von der Autorin. Vielleicht will sie uns zu einer Diskussion über den Unterschied zwischen Glaube und Hoffnung anregen. Kann Glaube ohne Hoffnung existieren? Oder entspringt Hoffnung dem Glauben? Wann hoffen wir und wann beginnen wir zu glauben?

Sue: Gib auf u_u

*Simi: A-aber... ich glaube an die Autorin *^**

Sue: Na der Glaube stirbt ja zuletzt, ne? :D

Simi: Hoffentlich, ja!

Alle arbeiten und helfen wo sie nur können um die neue Welt aufzubauen, aber ohne einen Glauben....

Sue: Genau! Sollen sie lieber mal aufhören zu helfen und besser anfangen zu glauben!

"Bray, das weiß ich nicht, dass musst du wissen."

Simi: Bitte? Ich hab grad ein wenig den Faden verloren..

Sue: Um was ging's? xD Ahhh "Warum ich?" hat unser Trottelchen gefragt.

"Ich werde also die Personen zusammen führen und wie soll ich das machen?"

Sue: Nein, du sollst die Steine führen.

"Ich weiß nicht, aber ich bin mir sicher, das Schicksal wird dich schon führen."

"Es scheint als wüsstest du gut Bescheid über das, was du mir hier erzählst."

Sue: Ja, das erkennt man an ihrer Lieblingsantwort "Ich weiß nicht"...

"Naja, das weiß ich alles von meinem Vater."

"Was hat der König damit zu tun?"

Simi: Eh... ALLES? Der hat euch Dödel-Duo doch losgeschickt.

Brei: "Was hast du damit zu tun? Wer bist du? Wo bist du? Warum bin ich?? Und wenn ja, wie viele?" :D

"Naja, er hat mir diese Schriftrolle, die du jetzt hast, auch einmal gegeben, mit meinem Stein."

"Wie lange kennst du die Geschichte schon?"

"Seit ein paar Monaten, Bray. Ich bin müde." Sagte Eagle und legte sich wieder hin.

Sue: xDD Ich weiß übrigens, wann die Welt untergeht. Aber jetzt bin ich müde. Nachti!

"Gute Nacht, Eagle." Sagte Bray.

"Ja, wünsche ich dir auch."

Bray legte sich auch in seinem Schlafsack. Aber Schlafen konnte er nicht. Es gingen ihm zu viele Gedanken durch den Kopf.

Warum er? Wie soll er das machen? Er ist doch ein ganz normaler Junge. Niemand der die Welt beschützen muss und kann.

Simi: Genau! Er war ja nur ein Ritter des Königs, der Beste sogar. Wieso sollte er irgendwen oder irgendwas beschützen müssen und können?!

Sue: Du, vielleicht war das der perfide Plan von Kvb: Die Prinzessin mit dem dusseligsten und unfähigsten Ritter losschicken. Die Feinde - wer auch immer sie sein mögen - würden nie auf die Idee kommen, dass Eaglesvb gerade mit DEM rumreist und erst gar nicht nach ihnen suchen. GENIAL!

Oder doch?

Er war dennoch zu müde, also schlief er doch ein.

Simi: Also, die Aussicht, die Welt retten zu müssen, scheint ja echt nicht so schlafraubend zu sein, wie ich mir das immer vorgestellt habe.